

Leidzirkulare und Karten



Verwandte, Freunde und nahe Bekannte des Verstorbenen werden in der Regel mittels Leidzirkularen persönlich informiert.

Gerne können Sie uns Ihre Wünsche persönlich am Schalter in Glarus mitteilen oder uns per E-Mail die nötigen Informationen zukommen lassen: E-Mail: glarus.inserate@somedia.ch.

Somedia Promotion
Zwinglistrasse 6
8750 Glarus
glarus.inserate@somedia.ch

somedia
PROMOTION
ZEITUNG RADIO TV ONLINE

Lasst euer Licht leuchten vor den Leuten, damit sie eure guten Werke sehen und euren Vater im Himmel preisen.

Matthäusveangelium 5, 16

«Ich bin nicht weit weg,
nur auf der anderen Seite des Weges.»

Ruedi Neeracher-Tschudi

30. November 1963 bis 22. Oktober 2018

Wir danken herzlich

Für die vielen Zeichen der Verbundenheit und des Mitgefühls, die Briefe, Karten, grosszügigen Spenden und Blumen, die liebevollen Erinnerungen und tröstenden Umarmungen. Diese haben uns sehr berührt und geben uns Kraft in dieser schweren Zeit des Abschieds.

Besonders danken wollen wir

- Herrn Pfarrer Thomas Rellstab für die geistliche Begleitung und die einfühlsame Gestaltung der Abdankung;
- dem Pflegepersonal des Unispitals Zürich für die kompetente und liebevolle Pflege während seines langen Aufenthalts im Spital;
- Dres. Simone und Roman Hauser für die ärztliche Betreuung;
- der Musikgesellschaft Oberurnen für das letztes Geleit.

Buon Camino, Ruedi. Du wirst immer in unseren Herzen sein.

Oberurnen, im November 2018

Die Trauerfamilie

MEINE GEMEINDE

Erstes Judo Unified Turnier im Kanton

Am Sonntag, 11. November, fanden sich 50 Kinder zum friedlichen Kräfteressen im neuen Trainingsraum vom Kampfsportcenter Do-Jigo in Niederurnen ein. Zur ersten Einschätzung für die zukünftige Organisation des Fridolinscups wurde die Teilnehmerzahl begrenzt und nur mit dem befreundeten Gastclub Männedorf/Stäfa zusammengearbeitet.

In der Quantität wurde limitiert, aber nicht in der Qualität und für was der Unified Club Do-Jigo steht. Unified ist ein Programm vom Special Olympics. Unified integriert Menschen mit Beeinträchtigung und fördert die Prinzipien des fairen Wettstreits und der Solidarität, der sozialen Kompetenz und Integration. Unter diesem Motto wurden die vier Judoka aus dem HPZ (Heilpädagogischen Zentrum) in Oberurnen, wie auch drei weitere nicht beeinträchtigte Beginners, aus dem Glarnerland optimal in die Wettkampflisten integriert. An schweizerischen Kinderturnieren werden im sogenannten Poolsystem gekämpft. Meistens sind es Gruppenbildungen von vier Personen. Die drei Medaillenfarben werden somit untereinander im Modus alle gegen alle erkämpft.

Am Ende geht aber nie ein Kind leer aus. Damit die Wertungspunkte nach internationalen Regelungen fair und unparteiisch vergeben wurden, standen er-

fahrene lizenzierte National A und B Kampfrichter auf der Matte. Die eingesetzten Kampfrichter mussten aber auch die Kampfrichterlizenz für Special Needs (Judo für Menschen mit Beeinträchtigungen) besitzen, denn sonst wäre die Sicherheit für die vier HPZ Judoka nicht nach Special Olympics gewährleistet gewesen.

Alle hatten Spass

Der erste Fridolinscup mit Unified Charakter wurde von den Zuschauern und den teilnehmenden Judoka hellbegeistert unterstützt. Es war wunderschön anzusehen, wie alle miteinander Spass hatten und doch ernsthaft versuchten Gruppensieger zu werden. Die Anfeuerung und Zurufe waren immer respektvoll und bereits am Mittag waren die rund 120 Personen zu einer grossen Familie zusammengewachsen. Nach den offiziellen Wettkämpfen wollten viele Kinder noch Freundschaftskämpfe austragen. Das

wunderschöne war, dass die Kinder selber die Judoka mit Beeinträchtigungen an den zusätzlichen Begegnungen eingebunden haben.

Bei der Medaillenvergabe am Ende des Turniers war eine glückliche und zufriedene Atmosphäre zu spüren. Das Unified Turnier brachte mehr als nur Medaillen. Vorurteile wurden überwunden, Berührungängste und Barrieren wurden abgebaut und alle Kinder fühlten sich verstanden, integriert und geborgen. Alle waren sich einig. Nächstes Jahr sollte es wieder ein Unified Turnier geben.

Mit diesem Turnier konnte das Kampfsportcenter mit Herz ihrem Leitbild: «Wir fördern und begleiten. Unser Umgang miteinander ist geprägt von Vertrauen und Wertschätzung», gerecht werden. Dank den tollen Kindern, Eltern, Trainern und Kampfrichter, die diese Leitsätze teilen und leben. Herzlichen Dank für diesen wunderschönen Tag.

– Alexandra Schiesser



Der Regenbogen aus Bücher stellt die Kinder vor keine grossen Probleme.

Pressebild

Geschichtenabend in der Bibliothek Mollis

Eine fröhliche Schar 3. Klässler traf sich am Freitag, 9. November, in der Bibliothek Mollis um zwei farbenfrohe Stunden zu erleben.

Zum Anlass der Schweizerischen Erzählnacht und dessen diesjährigem Thema «In allen Farben», organisierten die Bibliothekarinnen einen bunten Geschichtenabend.

Eine Palette an farbenfrohen Charakteren bot zu Beginn die neuste Geschichte des Räuber Hotzenplotz – «Der Räuber Hotzenplotz und die Mondrakete» –, welche beim Vorlesen den Kindern immer mal wieder ein Kichern entlockte.

Einen Regenbogen aus Büchern auf dem Boden auslegen, stellte für die Kin-

der keine grosse Herausforderung dar. Blitzschnell suchten sie die Bücher in den entsprechenden Farben aus den Bücherregalen und legten sie zu einem Regenbogenkreis zusammen.

Bei einer Zwischenverpflegung mit buntem Kuchen und Sirup konnten sich die Kinder für den farbenfrohen Spieleteil stärken. Mit Bodenhöggis und Flüsterpost verging die Zeit wieder einmal viel zu schnell und die Bunte Kinderschar ging wieder auf den Nachhauseweg.

– Anita Jäggi

«Meine Gemeinde» macht Sie zum Reporter

Rücken Sie Ihre Gemeinde, Ihren Verein in den Mittelpunkt der Südostschweiz. «Meine Gemeinde» – Ihr direkter Draht zur Somedia.

Senden Sie Ihre Berichte direkt an
Ausgabe Glarus: meinegemeinde-gl@suedostschweiz.ch



Das Kampfsportcenter Do-Jigo-Judo-Team am Fridolinscup 2018.

Pressebild